

Vorbildliches Verfahren

Ein weiterer Meilenstein ist erreicht: Mit einem einstimmigen Beschluss wurde ein vorhabensbezogener Bebauungsplan für das neue „Seniorenzentrum Schöllbronn“ verabschiedet. Damit wird dem zunehmenden Bedarf an altersgerechten Wohn- und Pflegekräften für Senioren in den kommenden Jahren Rechnung getragen – eine wichtige Maßnahme im Rahmen der nachhaltigen Stadtentwicklung von Schöllbronn.

Das gute Voranschreiten und die Einigkeit in der Abstimmung liegen nicht zuletzt an der vorbildlichen Vorgehensweise bei diesem Projekt. Durch einen extra geründeten Gestaltungsbeirat aus Vertretern des Investors, erfahrenen Architekten und Mitgliedern des Ortschaftsrats konnte ein sehr gutes Ergebnis erzielt werden.

Daher möchte ich allen Beteiligten meinen Dank und mein Lob aussprechen und freue mich nun über den Startschuss sowie das weitere Voranschreiten der Arbeiten.

Freie
Demokraten
FDP



Roman Link
Stadtrat
Ortschaftsrat
Schöllbronn
roman.link@
ettlingen.de

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Jugendfußball

C2

Wenig hilfreich, wenn 2x in Folge der Gästetrainer resümiert, dass der SSV dieses Spiel gewinnen muss und man am Ende mit leeren Händen dasteht. Die zentrale Szene des Spiels, in der ein klares SSV-Tor, vom Gästeeper fairerweise bestätigt, vom insgesamt überforderten Schiedsrichter dennoch verwehrt wurde. Ettlingenw/Bruchhsn/Malsch 2 war mit viel Herzblut auf dem Platz, beim SSV überwog die Überheblichkeit. Zur Halbzeit lag man 0:2 hinten, durch Tore, die sich die SSV-Abwehr nahezu selber ins Nest gelegt hat. In Durchgang zwei geriet man sofort wieder in Rückstand. Ein unnötiger Rückpass machte fast alle Hoffnungen zunichte, wenn auch sofort der Anschlussstreifer gelang. Der SSV machte das Spiel und war daher anfällig für Konter. Chancen das Spiel für sich zu entscheiden, gab es genug. Die Aufholjagd wurde nicht belohnt, am Ende stand es 3:4 aus Ettlinger Sicht.

D1

Aufgrund technischer Widrigkeiten konnte letzten Freitag das Spiel gegen FC Alemania Eggenstein erst um 18:45 angepiffen wer-

den. Ähnlich widrig verlief die erste Halbzeit gegen den Tabellenletzten, in der trotz Überlegenheit kein Tor gelingen wollte. Im zweiten Durchgang ließen die Trainer mit einem 2-3-3 offensiver spielen. Prompt erzielte Marco, der zuvor in der Abwehr gespielt hatte, das verdiente 1:0. Raul N. traf noch an die Latte, aber an diesem Abend war einfach nicht mehr drin. Der SSV D1.2 klettert mit diesem Sieg auf den 5. Tabellenplatz. Paul (Tor), Felix, Jason, Marco (1), Raul S., Niklas, Luca, Mikail, Emre, Nicola, Niclas, Raul N., Jonathan, Miguel

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Handball in Ettlingen

Die Spielergebnisse vom vergangenen

Handball-Wochenende:

M-VL - TSVG Malsch	26 : 26
SSC Karlsruhe - M-BzL Spielverlegung	
SSC Karlsruhe F - BzL	12 : 18
HSG Walzbachtal 2 mC2 - KL	35 : 13
mC1 - KL Post Südstadt KA 2	39 : 18
Post Südst. KA 2 - mC2-KL	21 : 20
TS Durlach - mD2-KL1	26 : 10

Einladung zu den nächsten Spieltagen:

Nach dem Unentschieden in letzter Sekunde gegen stark aufspielende Gäste aus Malsch (bei Heidelberg) tritt unser Verbandsligatteam am kommenden Sonntag in Wieblingen an. In den vergangenen beiden Jahren tat sich unser Team in Wieblingen immer schwer, denn es herrscht Harzverbot und darauf sind die Gastgeber i. d. R. besser ein-

gestellt. Nichtsdestotrotz will das Sautter-Team beide Punkte mit nach Hause nehmen und geht voll motiviert in die Partie. Ist man doch seit drei Spieltagen ungeschlagen und zeigte bislang eine tolle Moral, auch wenn man mal ins Hintertreffen geriet. Bedingt durch eine Spielverlegung trat unsere Zweide bereits am 29. Oktober beim verlustpunktfreien Tabellenführer des SSC Karlsruhe an und muss punkten, um sich nicht im Tabellenkeller festzusetzen. Das Spielergebnis wird nachgereicht, da der Redaktionsschluss des Amtsblattes vor dem Spielende lag. Am kommenden Sonntag geht's dann in Linkenheim gleich weiter gegen die Reserve der LiHoLi, welche am Tabellenende sicherlich gerne die rote Laterne abgeben möchte. Unsere Herren 3 sind an Allerheiligen gegen die punktgleiche TS Mühlburg 3 gefordert und will ebenfalls punkten, wengleich die Spielerdecke in der Ferienwoche dünn ist. Unser Damenteam konnte am vergangenen Wochenende weitere Punkte einfahren und belegt inzwischen den zweiten Tabellenplatz in der Bezirksliga. An Allerheiligen gilt es, die starke Form bei der TS Mühlburg 2 aufs Neue unter Beweis zu stellen, um die nächsten Punkte zu sichern. Aufgrund der Herbstferien geht es im Jugendbereich ruhiger zu und so sind am kommenden Wochenende nur unsere beiden C-Jugendteams wieder auf Punktejagd.

Die kommenden Spielpaarungen:

Donnerstag, 01.11.2018

15:00 TS Mühlburg 2 - F-BzL
17:00 TS Mühlburg 3 - M-KL2

Sonntag, 04.11.2018

14:45 HSG Li-Ho-Li - mC2-KL
17:00 M-KL2 - TG Eggenstein
17:00 TSV Wieblingen - M-VL
18:30 HSG Li-Ho-Li 2 - M-BzL

Alle Handball-Fans sind ganz herzlich zu den Spielen unserer Teams eingeladen. Wir freuen uns über jede Unterstützung des 8. Spieles.

Weitere Infos und Spielberichte:

Die Spielberichte vom vergangenen Wochenende veröffentlichen wir künftig nur noch online auf unserer Webseite bzw. den sozialen Netzwerken:

HSG-Webseite:

www.handball-in-ettlingen.de

Facebook:

www.facebook.com/HandballinEttlingen
oder Instagram.

Lauftreff Ettlingen

Ergebnisse

22. Bad Dürkheimer Berglauf (20. Oktober)

Der Start dieses Berglaufs liegt auf 132 m Höhe und das Ziel war der Bismarckturm auf dem Peterskopf auf 493 m. In Summe 510 Höhenmeter, die auf überwiegend Waldwegen zu überwinden waren bei hervorragendem Laufwetter.

Lauftreff-Ergebnisse 8,7 km / 510 Hm:

Name	Zeit	AK	Rang
Kiefer, Inge	1:20:11	w70	1



Foto: Holger Graf

9. Wasenlauf, Malsch-Völkersbach (21. Oktober)

Sport treiben für den guten Zweck: Das war wieder das Motto beim 9. Wasenlauf des SV Völkersbach am letzten Sonntag. Der Benefiz-Volkslauf fand für die Mahlberg-Grundschule und den Kindergarten „Regenbogen“ in Völkersbach statt. Neben 5 und 10 km für die Läufer wurde für die Walker eine 5 km Strecke angeboten. Das besondere war wohl, dass auf dem 1. km knapp 70 Höhenmeter zu überwinden waren. Auf der 5 km Strecke waren es 100 Hm und die 10 km Läufer durften 170 Hm unter ihre Schuhe nehmen. Bei den 5 km Läufer war eine Runde und bei den 10 km zwei Runden zu absolvieren mit einem wunderschönen Ausblick auf Völkerbach. Eine offizielle Zeitmessung gab es nicht. Im Ziel befand sich eine Uhr, die von jedem selbst abgelesen werden konnte.

Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK
Garcia, Markus	0:50:33	m40
Schäfer, Ulrike	0:57:46	w45
Lauinger, Siegfried	1:00:44	m60

Lauftreff-Ergebnisse 5 km:

Name	Zeit	AK
Garcia, Stephanie	0:37:14	w40

32. Oberwaldlauf, Rüppurr (21. Oktober)

Bei traumhaftem Laufwetter fand erstmals an einem Sonntagnachmittag der 32. Oberwaldlauf in Rüppurr statt. Die 10 km Läufer wurden um 14:30 Uhr und die 5 km Läufer und Walker um 14:40 Uhr auf die Strecke geschickt, deren Ziel, 500 Finisher erreichten. Nach dem Lauf konnte man sich am wieder einmal sehr reichhaltigen Kuchenbuffet stärken. Stephanie und Markus Garcia gönnten sich an diesem Tag gleich zwei Wettbewerbe, denn vormittags starteten sie bereits beim Wasenlauf. Mit einem 1. Platz und zwei 2. Plätzen erreichten 3 Frauen vom Lauftreff hervorragende Ergebnisse in der Altersklassenwertung.

Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Grünewald, Dominika	0:44:17	w40	1
Wendling, Bernd	0:47:38	m60	5
Kunz, Winfried	0:51:36	m60	8
Graf, Holger	0:57:06	m45	26
Kunz, Ulrike	1:01:16	w55	2
Wipfler, Gerhard	1:01:51	m75	3
Graf, Reina	1:02:06	w40	17
Kiefer, Inge	1:19:52	w70	2

Lauftreff-Ergebnisse 5 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Garcia, Janik	30:03	mKU12	6
Garcia, Markus	30:04	m	47
Garcia, Janina	35:23	w	37
Garcia, Stephanie	36:54	w	41

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.laufinfo.eu.

Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter www.lt-ettlingen.de.

TSV Ettlingen

Unterwegs im Schwarzwälder Hochwald

Für den 45. Ausflug der AH-Gemeinschaft hat der Wanderführer den Erholungs- und Fremdenverkehrsort Reinsfeld im Hunsrück ausgesucht. Bei herrlichem Herbstwetter wurde bei der Anreise in Hermeskeil Halt gemacht, um die dortige Flugausstellung zu besuchen. Nach dem Zimmerbezug im Jägerhof konnten sich die Teilnehmer zwischen einer Stadtführung oder der knapp 8 km langen Traumschleife „Frau Holle“ entscheiden. Durch die Wälder und die Auen ging es bis zum Keller-Steg, wo ein Biberdamm zum Neugierig sein einlud.

Tags darauf war der höchste Berg in Rheinland-Pfalz, der Erbeskopf, das Ziel. Für die Nationalpark-Traumschleife „Gipfelrauschen“ konnte zwischen 4- bzw. 8,5 km-Touren gewählt werden. Beide endeten am Erlebnisgelände Hunsrückhaus mit Sommerrodelbahn, Hochseilgarten und Trailpark. Die Aussicht von der in 816 m Höhe begeharen Windklangskulptur war leider durch Schönwetterdunst getrübt, doch wurden die letzten Sonnenstrahlen bis zum Schluss ausgekostet. Die sonntägliche Rückreise wurde durch die Besichtigung der Burg Lichtenberg bei Kusel unterbrochen. In der mit 425 m Länge zweitgrößten Anlage Deutschlands befindet sich das Pfalzmuseum für Naturkunde und das Musikantenland-Museum.

Jetzt sind alle gespannt, wohin die in 2019 stattfindenden Wanderungen führen. Und natürlich auch auf das Ausflugsziel im Herbst, dann wieder auf unserer Rheinseite.

Beitragseinzug für 2018

Der Mitgliedsbeitrag für das zweite Halbjahr wird am 2. November eingezogen. Für die Neumitglieder 2018 findet der Einzug erst am 7. November statt.

Judoclub Ettlingen

Landesmeisterschaften der Masterklasse in Karate - Erfolgreiche Teilnahme von Inken Heinrichs



Inken Heinrichs

Foto: Privat

Am 20. Oktober fanden in Winterbach bei Stuttgart die Karate-Landesmeisterschaften der Masterklassen statt.

Der Judo Club war mit der Kämpferin **Inken Heinrichs** vertreten. Sie konnte in der Disziplin „Kata Einzel“ sowohl in der Kategorie Ü30 und als auch in der Allkategorie alle Vorrunden für sich entscheiden und stand an diesem Tag in zwei Finals.

Das erste gewann sie, ebenso wie die Vorrunden, ohne Gegenstimme. Im zweiten musste sie sich leider einer ebenbürtigen Gegnerin geschlagen geben.

Die Ausbeute des Tages waren **Gold** und **Silber**, eine gelungene Generalprobe für die anstehenden Deutschen Meisterschaften.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

TTV „Eins“ schlägt den Tabellenführer

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte man dem VFR Birkmannsweiler ein Bein stellen.

Zunächst sah es aber nicht danach aus. Die Doppel liefen nicht optimal. Während Christoph und Stephan nach starkem Beginn die Klasse von Gao Peng und Schiek anerkennen mussten, konnte unser ungeschlagenes Doppel 1 mit Vacek und Daniel den ersten Punkt einfahren. Norman und Jonas mussten dann die nächste Niederlage hinnehmen. Im vorderen Paarkreuz hingen die Trauben hoch. Daniel gewann jedoch gegen Zavoral mit Tempo-Tischennis und setzte ein erstes Ausrufezeichen. Vacek hatte gegen Abwehrass Peng klar das Nachsehen. Damit stand es 2:3 aus Sicht des TTV. In der Mitte erwischte Christoph einen guten Tag und steuerte gegen Routinier Telysky den nächsten Zähler bei. Als dann noch Stephan gegen Schiek erfolgreich war, keimte erstmals Siegeshoffnung auf. Hinten konnten beide Spiele gewonnen werden und beim Stand von 6:3 ging man in die zweite Einzelrunde. Daniel machte ein gutes Spiel gegen Gao, aber in den entscheidenden Phasen blitzte die Klasse des Abwehlers auf. Vacek konnte danach eine 2:1- und 10:5-Führung nicht ins Ziel

bringen und Stephan musste sich Telysky klar geschlagen geben. Auf Youngster Jonas war wieder einmal Verlass und Capitano Norman war es vorbehalten, mit einem normalen Sieg den Deckel auf die Partie zu setzen.

Der TTV wird Partnerverein von Tischtennis Baden-Württemberg innerhalb der Schulsport-Initiative

Der TTV Ettlingen ist auch im Schuljahr 2018/19 Partnerverein der Schulsport-Initiative „Tischtennis macht Schule“ von Tischtennis Baden-Württemberg e.V. (TTBW). Gefördert durch die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg entstehen neue Tischtennis-Angebote im Rahmen der außerunterrichtlichen Ganztagsbetreuung landesweit an den Schulen. Von dieser Zusammenarbeit mit der Schule profitiert auch der TTV und bietet ein interessantes Tischtennis-Angebot unter fachkompetenter Leitung durch einen Trainer an. So können sich alle interessierten Schülerinnen und Schüler fortan von der attraktiven Sportart Tischtennis überzeugen.

Die schnellste Rückschlagsportart der Welt fördert neben Koordination, Beweglichkeit und Reaktionsschnelligkeit insbesondere auch das Konzentrationsvermögen, eine Fähigkeit, die sogar für den normalen Schulunterricht Vorteile bringt. Neben dem regelmäßigen Training haben die Schulen zusätzlich die Möglichkeit, mit einer Schulmannschaft am renommierten Bundeswettbewerb für Schulen „Jugend trainiert für Olympia“ teilzunehmen. Als „Tischtennis-Partnerverein“ unterstützt der TTV Ettlingen durch die Teilnahme an der Schulsport-Initiative nachhaltig die umfangreichen Maßnahmen der Tischtennisverbände in Baden-Württemberg im Bereich der Sportentwicklung.

TTV II muss Stärke des Gegners anerkennen

Nicht einfacher als die letzten Spiele sollte die Begegnung gegen die noch ungeschlagenen Gegner vom TTV Weinheim – West werden. In Bestbesetzung erhoffte man sich den Favoriten möglichst lange Gegenwehr zu leisten.

Nach 1:2 in den Doppeln musste man die Gäste schon nach den Begegnungen im vorderen Paarkreuz ziehen lassen. Sowohl Alexander Kappler als auch Jan Ebentheuer hatten Tim Fischer und Christian Stoffleth wenig entgegenzusetzen. Im mittleren Paarkreuz konnten Niklas Braun und Steven Yan die Partien gegen Dennis Ludigkeit und Goran Tadic etwas enger gestalten, verloren letztendlich aber mit 1:3 und 2:3. Steffen Jung konnte gegen Andreas Glebov für den ersten Einzelsieg sorgen. Dies sollte auch der Einzige bleiben, denn weder Christian Gerwig gegen Jan Reinig noch Alex und Jan gegen das Spitzenpaarkreuz konnten einen Punkt ergattern. Somit war die deutliche aber verdiente 2:9 Niederlage besiegelt

Erste Jugend erfolgreich in Verbandsliga
Gegen die Gegner der SpVgg Hainstadt konnten Lenny Lorenz, Finn Schmidt, Jere-

my Held und Roman Karcher einen engen 8:5 Sieg einfahren. Spielentscheidend war, dass alle Teammitglieder mindestens einen Punkt beisteuern konnten, allen voran Lenny, der ungeschlagen blieb.

Allgemeines Tischtennis - Spielen

Nächsten Sonntag (4.11) findet das „Tischtennis für Jedermann“ aufgrund der Herbstferien nicht statt. Nächster Termin ist der 11.11.

Vorschau

Damen Badenliga	04.11. 10:30	
TTV Kappelrodeck - TTV Ettlingen		
Alle Ergebnisse der vergangenen Woche		
Schüler B	TTF Schwarz-Weiß Spöck	6:2
	- Schüler B	
Herren	Lichtbund Karlsruhe –	1:9
Kreisklasse B	Herren VI	
Herren Bezirksklasse	Herren IV - DJK Rüppurr	9:7
Damen Verbandsklasse	TTC Oberacker – Damen II	8:1
Herren Kreis-	TG Söllingen III -	2:9
klasse A	Herren V	
Jugend Verbandsliga	Jugend I –	8:5
Schüler B	Spvgg Hainstadt	
	TTC Forchheim –	6:0
	Schüler B	
Damen	TV Weisenbach – Damen I	2:8
Badenliga		
Herren	Herren I - VfR Birkmanns-	9:6
Oberliga	weiler	
Herren	Herren II - TTV Wein-	2:9
Verbandsliga	heim-West	
Herren Verbandsklasse	ASV Grünwettersbach III	6:9
	- TTV Ettlingen III	

Ettlinger Keglerverein e.V.

7. Spieltag

1. Bundesliga Männer

KSV Kuhardt 1 - SG Ettlingen 1

6008 : 5813

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer im pfälzischen Kuhardt zu Gast. Gegen die heimstarken Gastgeber konnten unsere Männer lange Zeit eine tolle Leistung zeigen. So gingen am Start Andreas Wolf mit sehr guten 1015 Kegel und Dieter Ockert (989 Kegel) überraschend mit 65 Kegel in Führung. Thomas Speck (999 Kegel) und Rainer Grüneberg (987 Kegel) hatten es mit der besten Gästepaarung zu tun, konnten aber am Ende trotzdem nur mit einem knappen Rückstand von 15 Kegel übergeben. Im Schlusspaar waren unsere Spieler den Gastgebern dann deutlich unterlegen. So mussten Christian Rosche (896 Kegel) und Jörg Schneidereit (917 Kegel) die Überlegenheit der Gastgeber auf ihren Heimbahnen anerkennen.

2. Bundesliga Frauen

G7 Spaichingen 1 - Vollkugel Ettlingen 1

2496 : 2489

Am vergangenen Sonntag waren unsere Frauen im württembergischen Spaichingen zu Gast. Dass die Bahnen nicht leicht zu spielen sind, wussten unsere Frauen aus den

Vorjahren, gingen aber motiviert ins Spiel. Monika Humbsch (404 Kegel) und Katja Heck (414 Kegel) taten sich schwer, konnten am Start aber trotzdem einen Vorsprung von 36 Kegel herausholen. Michaela Heidl (428 Kegel) und Silke Oßwald (423 Kegel) zeigten eine solide Leistung und übergaben mit einem Vorsprung von 16 Kegel an das Schlusspaar. Madeleine Betz (415 Kegel) und Sabine Speck (405 Kegel) mussten am Ende akzeptieren, dass das letzte Quäntchen Glück auf Seiten der Gastgeberinnen lag.

3. Spieltag:

Jugend U14

Ettlinger KV 1 (weiblich) – Ettlinger KV 2 (männlich) 1354 : 1351

Im hausinternen Duell hatten in einem äußerst spannenden und hart umkämpften Spiel diesmal die Mädels die Nase vorn.

Es spielten für Ettlinger KV 1: Katharina Emmerling 393 Kegel, Nelly Köhler 369 Kegel, Celina Steinbrenner 317 Kegel und Maria Smajic 275 Kegel

Es spielten für Ettlinger KV 2: Luca Albrecht 363 Kegel, Fabian Wößner 350 Kegel, Marvin Groß 325 Kegel und Lars Böckle 313 Kegel

Landesliga 1 Frauen

DKC Meckesheim 2 - Vollkugel Ettlingen 2 2626 : 2517

Obwohl unsere Frauen eine gute Mannschaftsleistung gezeigt haben, sind sie gegen die Gastgeber aus Meckesheim unterlegen, die ausgerechnet gegen unsere Frauen eine neue Bestleistung zeigten.

Es spielten: Elvira Maier 452 Kegel, Susanne Hannich 440 Kegel, Janina Merk 417 Kegel, Barbara Souici 409 Kegel, Jessica Hester 406 Kegel und Heidi Speck 393 Kegel

Bezirksliga Männer

SKC Fortuna Karlsruhe 1 - SG Ettlingen 2

5163 : 5253

Mit einer sehr guten Mannschaftsleistung konnten unsere Männer in Karlsruhe einen nahezu ungefährdeten Sieg einfahren.

Es spielten: Siegmund Kull 911 Kegel, Patrik Grün 902 Kegel, Roland Grün 8741 Kegel, Gerd Wolfring/Dumitru Mois 868 Kegel, Wilfried Lauterbach 853 Kegel und Markus Lauinger 848 Kegel

Kreisliga A Männer

1. SKC Vikt. Jöhlingen 1 - SG Ettlingen 3

2564 : 2301

Mit den schwer zu spielenden Bahnen kamen unsere Männer nicht zurecht.

Es spielten: Siegfried Penski 423 Kegel, Reinhard Schlosshauer 406 Kegel, Ivan Lovakovic 374 Kegel, Roland Waizenegger 381 Kegel, Josip Grguric 367 Kegel und Dumitru Mois 350 Kegel

Kreisliga B gemischt

Nüünerkiller Eisingen 1 - SG Ettlingen 4

2417 : 2296

Es spielten: Dirk Geburt 420 Kegel, Marco Steinke 416 Kegel, Hans-Peter Wößner 393 Kegel, Uwe Schnase 392 Kegel, Egon Weickenmeier 352 Kegel und Manfred Götz 323 Kegel

Vorschau auf das nächste Wochenende:

Sa., 09.45 Uhr
U18 männlich: Ettlinger KV 1 – KV Nußloch 1
Sa., 11:30 Uhr
SG Ettlingen 4 – SSC Karlsruhe 2
Sa., 14:00 Uhr
SG Ettlingen 1 – Olympia Mörfelden 1

Schützenverein Ettlingen**2. Rundenwettkämpfe Luftpistole**

Am vergangenen Sonntag, 28. Oktober fanden für unsere Schützen die zweiten Rundenwettkämpfe mit der Luftpistole statt. Mannschaft 1 traf auf die Schützen des SC Wolfartsweier 3 in der Kreisklasse A, Mannschaft 2 auf die Schützen des SSV Pfnzital 1 in der Kreisklasse D und Mannschaft 3 auf die Schützen der SG Grötzingen 1 in der Kreisklasse E.

Geschossen wurden vier Runden mit je 10 Schuss auf 10 Meter.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

SC Wolfartsweier 3	
Bernd Morlock	348 Ringe
Birgit Morlock	315 Ringe
Nicole Waßmer	340 Ringe
Gesamt:	1003 Ringe
SV Ettlingen 1:	
Tobias Bronner	364 Ringe
Harald Plehn	352 Ringe
Marion Marmein	346 Ringe
AK Felix Haberbush	369 Ringe
Gesamt:	1062 Ringe
Endstand: 1062 zu 1003 Ringe für Ettlingen 1	
SSV Pfnzital 1	
Oliver Poschel	326 Ringe
Marvin Ripp	337 Ringe
Oswin Pauli	343 Ringe
Gesamt:	1006 Ringe
SV Ettlingen 2:	
Herold Wilke	317 Ringe
Werner Seifried	303 Ringe
Günter Schwab	297 Ringe
AK Sascha Hügler	289 Ringe
AK Christian Fitzl	267 Ringe
Gesamt:	917 Ringe
Endstand: 1006 zu 917 Ringe für Pfnzital 1	
SG Grötzingen 1	
Benedikt Müller	335 Ringe
Joachim Walter	315 Ringe
Jana Jüntgen	281 Ringe
Gesamt:	931 Ringe
SV Ettlingen 3:	
Mathias Bohn	320 Ringe
Tobias Bohn	313 Ringe
Manuel Bohn	347 Ringe
AK Patrik Santos-Blust	267 Ringe
AK Miroslaw Furnal	278 Ringe
Gesamt:	980 Ringe
Endstand: 931 zu 980 Ringe für Ettlingen 3	

2. Rundenwettkämpfe Luftgewehr

Am Mittwoch, den 24. Oktober und Sonntag, den 28. Oktober fanden die zweiten Rundenwettkämpfe dieser Saison mit dem Luftgewehr statt.

In der Kreisoberliga A traf unsere Mannschaft auf die Gegner des SC Mörsch 3. In der Kreisklasse B trafen unsere Schützen der zweiten Mannschaft auf die Gegner der SG Grötzingen. Geschossen wurden bei allen Wettkämpfen vier Runden mit je 10 Schuss auf 10 Meter.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Bianca Wolf	373 Ringe
gegen	
Anette Albert-Neumayer	370 Ringe
Stefan Lauinger	372 Ringe
gegen	
David Ballhausen	355 Ringe
Pierre Wolf	359 Ringe
gegen	
Claudia Gesell	356 Ringe
Endstand: 2:0 Punkte für unsere 1. Mannschaft.	
SV Ettlingen 2	
Klaus Cortelazzo	342 Ringe
Harald Beilke	328 Ringe
Thomas Wippert	348 Ringe
Gesamt:	1018 Ringe
SG Durlach 1	
Florian Nägele	356 Ringe
Valentin Fahrner	303 Ringe
Carin Gehmann	268 Ringe
Gesamt:	927 Ringe

Endstand: 1018 zu 927 Ringe für unsere 2. Mannschaft.

29. SLG-Schießen

An drei Terminen konnten unsere Schützen am 29. SLG-Schießen teilnehmen, der letzte Termin war am 13. Oktober. Gewertet wurde jeweils das beste Ergebnis der Disziplin. Für den 1. Platz bekamen die Gewinner jeweils einen kleinen Pokal, die drei ersten Plätze jeder Disziplin eine Urkunde.

Hier die Ergebnisse:

Ordonnanzgewehr 50 m

1. Platz Bernd Kastner	97,2 Ringe
2. Platz Stefan Lauinger	96,3 Ringe
3. Platz Wolfgang Förderer	96 Ringe
4. Platz Klasu Gaukel	95,2 Ringe
5. Platz Achim Mössner	95,1 Ringe
6. Platz Gottfried Förderer	95 Ringe
7. Platz Siegfried Adolf	94,21 Ringe
8. Platz Henry Merkle	94,2 Ringe
9. Platz Siegfried Lauinger	93,1 Ringe
10. Platz Markus Heck	92,2 Ringe
11. Platz Martin Hauck	92,1 Ringe
12. Platz Andreas Langer	91,1 Ringe
13. Platz Martin Ochs	90,1 Ringe
14. Platz Stefan Kasper	86,1 Ringe
15. Platz Jens Mußler	83,01 Ringe
16. Platz Andreas Brosch	83 Ringe
17. Platz Harald Plehn	66,1 Ringe

Selbstladegewehr KK 50m

1. Platz Achim Mössner	116 Ringe
2. Platz Klaus Gaukel	103 Ringe
3. Platz Adolf Siegfried	101 Ringe
4. Platz Henry Merkle	93 Ringe
5. Platz Thorsten Albrecht	92 Ringe

Selbstladegewehr 50 m

1. Platz Martin Haug	169 Ringe
2. Platz Daniel Rau	161 Ringe

3. Platz Stefan Kasper	160 Ringe
4. Platz Norman Förderer	148 Ringe
5. Platz Achim Mössner	143 Ringe
6. Platz Siegfried Adolf	134 Ringe
7. Platz Werner Seifried	88 Ringe
8. Platz Thorsten Albrecht	51 Ringe

Selbstladegewehr - Zielfernrohr 50 m

1. Platz Tobias Bronner	185 Ringe
2. Platz Klaus Gaukel	184 Ringe
3. Platz Siegfried Adolf	182 Ringe
4. Platz Harald Plehn	179 Ringe
5. Platz Markus Heck	178,02 Ringe
6. Platz Martin Ochs	178,01 Ringe
7. Platz Daniel Rau	178 Ringe
8. Platz Martin Hauck	175 Ringe
9. Platz Henry Merkle	172,01 Ringe
10. Platz Jochen Stoll	172 Ringe
11. Platz Thorsten Albrecht	171 Ringe
12. Platz Andreas Langer	156 Ringe
13. Platz Stefan Kasper	153 Ringe
14. Platz Florian Brandl	145 Ringe



Die Gewinner des SLG-Schießens

Foto: Marion Marmein

Sinfonieorchester Ettlingen e.V.**Verstärkung gesucht!**

Nach einem stimmungsvollen Konzert in der Schlossgardenhalle haben nun die Proben für unser neues Programm begonnen. Unter anderem wird die 3. Sinfonie von Johannes Brahms erarbeitet. Wir freuen uns immer über neue Mitspieler und suchen aktuell nach Verstärkung bei den *Violinen, Bratschen, Posaunen, Trompeten* und *Fagotten*. Spielen Sie eines der genannten Instrumente und haben Sie Zeit und Lust montags von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr in die Probe zu kommen? Dann setzen Sie sich bitte mit unserem Vorstand Herrn Nagel (nagel-karlsruhe@t-online.de) oder unserer Dirigentin Frau Mammel (judithmammel@online.de) in Verbindung. Weitere Informationen zum Orchester finden Sie unter www.sinfonieorchester-ettlingen.de.

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Roman Hernitscheck beim Jahreskonzert
Unsere Jahreskonzerte am Sonntag, 25.11. haben neben vielen tollen neuen Arrangements für das Orchester auch wieder eine Reihe hochkarätiger Solisten zu bieten. Einer davon ist Roman Hernitscheck.



Roman Hermitscheck

Foto: Kastner-Hermitscheck

Als Gitarrist ist er mit verschiedensten Gruppierungen bei Konzerten im gesamten süddeutschen Raum und darüber hinaus unterwegs. Regelmäßig zu hören ist er im Gitarrentrio „Graffiti Guitars“, in der „Christoph Engelsberger Band“, in der Salsaband „Los Pantolores“ sowie mit seinem eigenen Bluesrock-Trio „Early Roman Kings“, in dem er auch als Sänger agiert.

Geboren 1988 in Stuttgart, erhielt er schon in seiner Kindheit sowohl Konzert- als auch E-Gitarrenunterricht. Bereits im jugendlichen Alter spielte er in diversen Blues-, Rock- und Jazz-Formationen. Roman absolvierte den Bachelor- und Masterstudiengang in Konzertgitarre bei Prof. Boris Bagger an der Hochschule für Musik Karlsruhe. Er verfügt zudem über ein abgeschlossenes Schulmusik- und Germanistikstudium. Neben seiner umfangreichen Konzerttätigkeit ist er außerdem als Arrangeur tätig und unterrichtet Gitarre an der Musikschule Kandel und der Musikschule Rhein-Pfalz-Kreis.

Das Abendkonzert am 25.11. um 18 Uhr ist ausverkauft, Restkarten sind evtl. an der Abendkasse erhältlich. Für das Nachmittagskonzert um 15 Uhr sind noch Karten erhältlich. Gegenüber dem Abendkonzert wird das Programm einen leicht reduzierten Umfang haben. Die Orchester-Highlights und die Solistenauftitte aber bleiben. Tickets für das Nachmittagskonzert kosten 15,- EURO (erm. 10,-). Erhältlich bei der Stadtinformation Ettlingen, Telefon: 07243/101-333; per e-mail moett@web.de; Hr. W. Bahm, Telefon: 0721/ 6636676.

Weitere Infos unter

www.mandolinenorchester-ettlingen.de.

Videos unter

<http://www.youtube.com/edition49> und

<http://www.youtube.com/mandolinenorchester>

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Jubiläumskonzert 30 Jahre Rhythm 'n' Fun

Am Samstag, 17. November, feiert *Rhythm 'n' Fun*, der moderne Chor der Liedertafel Ettlingen, sein 30-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert und einer bunten Reise voller Swing, Pop und Evergreens.

Nicht weniger als das Beste aus drei Jahrzehnten *Rhythm 'n' Fun* werden die rund 40

Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Mercedes Guerrero Arciniegas ihren Zuhörern mit viel Spaß und Ausdruckskraft präsentieren. Mit viel Rhythmus und Spaß am Singen werden sie südamerikanische Rhythmen mit europäischem Swing und weltbekannten Evergreens, aber auch mit neuer deutscher Chorliteratur vereinen. Dabei durchstreift das Publikum im Laufe des Abends auf vielfältige Weise verschiedene Jahrhunderte und Epochen der internationalen Chormusik. Neben der Musik wartet an diesem Konzertabend noch eine ganz besondere Überraschung auf die Gäste.

Rhythm 'n' Fun wurde 1988 als *Chor 88* gegründet und im ersten Jahr von Heinz Schröder geleitet. Daniela Brem-Hohenöcker übernahm den Chor 1989 und leitete ihn bis 1998, bevor ihn Pamela Hamblin übernahm und bis zu ihrem viel zu frühen Tod im Jahr 2012 dirigierte. Seit Januar 2013 steht der Chor unter der musikalischen Leitung von Mercedes Guerrero Arciniegas. Zum 20-jährigen Bestehen 2008 gab sich der Chor seinen aktuellen Namen *Rhythm 'n' Fun*. Zu seinem Repertoire gehören weltweit bekannte Stücke aus den Stilrichtungen Swing, Pop, Folk, Gospel, Spiritual und Musical sowie internationale Traditionals in den jeweiligen Landessprachen, vorgetragen in anspruchsvollen Chorbearbeitungen.

Karten für das Jubiläumskonzert am 17. November 2016 gibt es im Vorverkauf in der Stadtinformation sowie in der Buchhandlung Abraxas zum Preis von 12 Euro (10 Euro ermäßigt). Das Konzert findet im Kasino am Dickhäuterplatz in Ettlingen statt. Einlass ist ab 19:30 Uhr; Beginn ist um 20 Uhr.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Am 08.11. zum Kreuzbergsee und Besenhex

Ab Odenheim wandern wir durch die schönen Weinberge zum Kreuzbergsee und weiter zur Tiefenbacher Besenhex (Mittagstisch). Auf ebenem Weg geht es zurück nach Odenheim. Wanderführer: Elke Ketzscher
Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 08:38 Uhr
Karlsruhe Hauptbahnhof 09:10 Uhr
Gehzeit: ca. 4,0 Stunden / 12,3 km
Auf-/Abstieg: 163 m / 163 m (leicht)
erforderlich: Regio- bzw. Seniorenkarte

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wanderungen und Vortrag So., 4. November

Wanderung für jedermann mit Doris Krahl am Rhein entlang von Lauterbourg nach Daxlanden. Die Strecke ist etwa 16 km lang in der Ebene. Da die Fähre bei Neuburgweiler im November nur bei gutem Wetter fährt, muss evtl. kurzfristig ein anderes Ziel gewählt werden. Treffpunkt ist um 9:20 Uhr

an der S-Bahn-Haltestelle Albgaubad (Abfahrt um 9:26 Uhr, Ankunft in Lauterbourg 10:40 Uhr). Gäste sind willkommen.

Di., 6. November Vortrag: Nepal 2017 - Begegnungen am Manaslu



Manaslu

Foto: Frank Seiler

Bei der Umrundung des „Bergs der Seele“ nimmt Sie die Nepalhilfe Straubenhardt e.V. in ihrem Film mit in das Mittelalter, in ein Jahrhundert vor der industriellen Revolution. Während einer 15-tägigen Trekkingtour umrunden wir mit Ihnen auf einer Länge von 160 km und 14 000 Höhenmetern den Manaslu (8163 m), einen der höchsten Berge der Welt. Wir sind mit Ihnen unterwegs durch Schluchten, an Flüssen, besuchen die Einheimischen in ihren Häusern.

Sie werden mit uns von einem Mönch in seiner einfachen Hütte zum Buttertee eingeladen. Wir schauen den Menschen bei deren mühevoller Feldarbeit zu, begleiten farbenfrohe Maultierherden über steil abfallende Wege und folgen einer Yakkarawane ein Stück nach Tibet. Wir entführen Sie an den Gletschersee des Manaslu. Bei der Passüberquerung am Larke La Pass in 5160 m Höhe scheint der Gipfel des Manaslu greifbar nahe zu sein. Erleben Sie mit uns Nepal von seiner schönsten Seite.

Die Nepalhilfe Straubenhardt e.V. ist Initiator eines medizinischen Hilfsprojektes in der Tamang Heritage Region, einem der Epizentren der verheerenden Erdbeben von 2016. Eine kurze Einführung des Arztpaares Angela und Frank Seiler über deren Hilfsprojekt leitet direkt über zum Film. Im Anschluss können Fragen zu Trecks, zum Projekt, aber auch zu konkreten reisemedizinischen oder höhenmedizinischen Problemen gestellt werden. **Vortrag:** Angela und Frank Seiler um 20 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen, Hertzstr. 33.

Gäste sind willkommen.

So., 11. November

Sportliche Wanderung mit Volkmar Triebel zum Bulbachsee. Anforderungen: Kondition für 24 km Strecke und 680 Hm. Trittsicherheit, ohne Einkehr. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Diakonisches Werk

**Einführungskurs in das Betreuungsrecht
Veranstaltung des Diakonievereins für
rechtliche Betreuungen im Landkreis
Karlsruhe**

Die Betreuung von Menschen, die wegen Krankheit oder Behinderung ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die persönlichen Einsatz und soziale Kompetenz erfordert. Daher bietet das Diakonische Werk im Landkreis Karlsruhe einen Einführungskurs „Rechtliche Betreuung für interessierte Bürgerinnen und Bürger“ an.

Die Veranstaltung ist gedacht für diejenigen, die in Erwägung ziehen eine Betreuung zu übernehmen, die bereits eine Betreuung führen und als Familienangehörige davon betroffen sind, oder die allgemein an diesem Thema interessiert sind.

Schwerpunkt dieser Veranstaltung ist das Thema „Aufgaben und Pflichten des ehrenamtlichen Betreuers“.

Der Einführungskurs findet statt am **Samstag, 17. November, von 10 bis 15.30 Uhr** im Hospiz Arista, Eingang Pforzheimer Straße 33c, Ettlingen, Seminarraum OG.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Diakonischen Werk in Ettlingen, Claudia Zipf, Tel. 07243 5495-0, ettlingen@diakonielaka.de oder beim Diakonischen Werk in Bruchsal, Sonja Gutmann, Tel. 07251 9150-0, bruchsal@diakonielaka.de.

Kolpingfamilie Ettlingen

Basar des Handarbeitskreises



Am Sonntag, **4. November, von 11 bis 18 Uhr** gibt es wieder die Möglichkeit, wertvolle Handarbeiten (Gestricktes, Gestichtes und Gehäkelttes) sowie selbst gemachte Marmelade zu erwerben und gleichzeitig Bedürftigen zu helfen. Wie jedes Jahr wird der Erlös für soziale und karitative Zwecke verwandt. Den Besuchern wird neben Kaffee und Kuchen auch ein Mittagessen angeboten. Veranstaltungsort: **Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23.**

Senioren

Am Mittwoch, **7. November um 15 Uhr** Reisebericht von Pfarrer i.R. Engelbert Baader im Kolpingsaal „**Auf den Spuren des hl. Martin**“. Gäste sind herzlich willkommen.

Stephanus-Stift am Stadtgarten

Herbstfest



Betreuungsteam Pflegebereich Foto: R. Hauf

Hübsch verkleidet als Puppemannlein oder mit Sonnenhut und Mäntelchen startete das Betreuungsteam ins Herbstfest. Musikalisch begleitet von Hans Wahl. Wie es zu einem zünftigen Herbstfest gehört, gab es Zwiebelkuchen und neuen Wein. Herbstgedichte und ganz toll als Kanon vom Betreuungsteam vorgetragen „Hejo, spann den Wagen an“ standen auf dem Programm. Eine Bewohnerin gab das Gedicht vom Zwiebelweible zum Besten.

Freundeskreis Stephanus-Stift

Menschen im Gespräch

Der Freundeskreis Stephanus-Stift Ettlingen e.V. lädt ein zur nächsten Veranstaltung **Menschen im Gespräch am Donnerstag, 8. November um 16 Uhr** im Stephanus-Stift am Stadtgarten. Zu Gast ist Siglinde Taller, Leiterin der Ettlinger Stadtbibliothek. Durch das Programm führt Helma Hofmeister. Wie immer wird die Veranstaltung musikalisch begleitet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen wir uns.

Deutsch-Russische Gesellschaft

Erinnerung zwischen allen Stühlen VORTRAG MIT DISKUSSION



Dr. Victor Krieger

Foto: Dr. Victor Krieger

Referent: Dr. Viktor Krieger, freiberuflicher Historiker und Lehrbeauftragter am Historischen Seminar der Universität Heidelberg

Leitung: Andreas Schulz, Landeszentrale für politische Bildung, Stuttgart
Donnerstag, 8. November, 19 Uhr in der Scheune, Pforzheimer Straße 31b
Durch den sog. Kolonistenbrief Katharinas II. aus dem Jahr 1763 zog es viele deutsche Siedler nach Russland. Mit ihrer Sprache, ih-

rer Kultur und Tradition stellten sie im Zarenreich eine besondere Bevölkerungsgruppe dar und prägten in der Folgezeit die russländische Geschichte maßgeblich mit. Keine 200 Jahre später wurden aus Siedlern Verfolgte: In den Jahren des Großen Terrors 1937/38 und vor allem seit 1941 bildeten die Nachfahren der ersten Siedler eine der exponiertesten Zielscheiben der staatlichen Repressalien: Sie wurden zu Zehntausenden ermordet, verhaftet, deportiert, zur Zwangsarbeit ausgehoben. Da die Sowjetführung sich weigerte, ihre deutschen Bürger zu rehabilitieren und gleichberechtigt zu akzeptieren, reisten bereits seit Mitte der 1950er-, aber vor allem seit Ende der 80er-Jahre über zwei Millionen Russlanddeutsche als (Spät-)Aussiedler in die Bundesrepublik, um hier als Gleiche unter Gleichen leben zu können. Viktor Krieger beleuchtet in seinem Vortrag die Besonderheiten ihrer historischen Erfahrungen und ihrer Erinnerungskultur im Vergleich mit den dominierenden Geschichtsnarrativen in Russland und Deutschland.

Ortsverband Albgau der Europa-Union Deutschland e.V.

Barbara Saebel neue Vorsitzende



Vorstand Europa-Union Albgau (v. li. n. re.): Gerlinde Lorch, Ingrid Pellin, Prof. Dr. Kristian Kroschel, Barbara Saebel, Beate Horstmann, Inge Grether, Gerhard Laier.

Sechs Jahre lang war Thomas Fedrow Vorsitzender des Ortsverbands Albgau der Europa-Union, einer unabhängigen und überparteilichen Vereinigung von Bürgerinnen und Bürgern, denen Europa am Herzen liegt. Herr Fedrow kandidierte nicht mehr, weil nach seinen Worten Demokratie vom Wandel lebt. Er gab einen Überblick über die Aktivitäten des Ortsverbands, die von Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen bis zu Begegnungen mit dem Moscheeverein in Ettlingen reicht. Mit Dank und großem Beifall wurde der scheidende Vorsitzende Thomas Fedrow verabschiedet.

Die bisherige Stellvertreterin Barbara Saebel berichtete in einer kurzen Vorstellung über ihren Lebensweg und ihre gegenwärtige Tätigkeit als Abgeordnete der Grünen im Landtag von Baden-Württemberg, in dessen Ausschuss für Europa und Internationales sie unter anderem aktiv ist. Hier und im Oberrheinrat setzt sie sich für die grenz-

überschreitende Zusammenarbeit ein. Sie erinnerte an die Spaltung Europas im Kalten Krieg und forderte stärkeres Engagement für die gemeinsame europäische Zukunft, „denn nur gemeinsam können wir Europäerinnen und Europäer die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts meistern“, so Saebel, die im Anschluss einstimmig zur neuen Vorsitzenden gewählt wurde.

Angeregt durch Barbara Saebels Vortrag wurde darüber diskutiert, wie der jungen Generation, die Krieg und Teilung nicht miterlebt hat, die Vorteile Europas wie Reisefreiheit, gemeinsamer Markt, Frieden und Wohlstand nähergebracht werden können. Junge Europäerinnen und Europäer sollen ihre Nachbarländer durch Schüleraustausch und Erasmus-Programme für Studenten und Auszubildende intensiver kennenlernen. Deshalb soll das Augenmerk des Ortsverbandes auf die Werbung um Jugendliche gerichtet werden. Hier wirbt Saebel für eine stärkere Teilnahme von Schulen am Europawettbewerb des Landtags. Diesmal steht er unter dem Motto „Komm heraus, mach mit“. Der Einsendeschluss ist der 16.11.2018.

Nach dem berufsbedingten Ausscheiden von Felix Pflücke aus dem Vorstand wurde Dr.-Ing. Kristian Kroschel in den Vorstand des Ortsverbands Albgau gewählt. Damit gehört dem Vorstand nun auch ein Einwohner von Waldbronn an. Er wird sich zukünftig um die Pressearbeit kümmern.

Historische Bürgerwehr Ettligen 1715 e.V.

6. Freundschaftsschießen und Auftritt



Spendenübergabe für Kanonengarage
Foto: Bild Sparkasse

Führung

„Auf den Spuren der Bürgerwehr“

Am 25.10. fand die letzte reguläre Führung „Auf den Spuren der Bürgerwehr“ für das Jahr 2018 statt, Dank an die eingeteilten Mitgliederinnen und Mitglieder für ihren Einsatz an dieser Stelle.

6. Freundschaftsschießen Hist. Bürgerwehr Karlsruhe.

Nach längerer Pause veranstaltete die Historische Bürgerwehr Karlsruhe wieder ein Freundschaftsschießen. Am vergangenen Samstag nahm eine Mannschaft der Hist. Bürgerwehr Ettligen sehr erfolgreich teil. Die Mannschaft mit den Schützen Peter Mössinger, Thomas Meinzinger, Nunzio Savarino, Michael Schulz und Thomas Steidl belegte mit 125 Ringen knapp vor Weinheim den ersten Platz, bei der Mannschaftswertung.

Beim Einzelklassesment belegte Thomas Steidl mit 33 Ringen den 2. Platz, Nunzio Savarino mit 32 Ringen den 3. Platz, Michael Schulz bei gleicher Ringzahl den 4. Platz und Peter Mössinger mit 28 Ringen den 14. Und Thomas Meinzinger den 15. Platz bei gleicher Ringzahl. Mit diesem Vorderladerschießen in Karlsruhe geht das erfolgreichste Jahr der Schützen der Hist. Bürgerwehr Ettligen zu Ende. Dank geht an alle Schützinnen und Schützen, die an den verschiedenen Turnieren/Vorderladerschießen im Jahr 2018 teilgenommen haben.

Mitwirkung bei Festveranstaltung des Jubiläums des Schützenvereins Ettligen

Die Musikkapelle sowie die Fahnenabordnung der Hist. Bürgerwehr werden am 3.11. an der Jubiläumsfeier des Schützenvereins in der Stadthalle mitwirken.

Horbachdeifltaufe

Die Horbachdeifltaufe findet am 24.11. um 18.11 Uhr am Horbachsee statt.

1. Paul Kolossa Gedächtnisturnier.

Am 24.11. findet das Paul Kolossa Gedächtnisturnier statt. Treffpunkt für die interessierten Mitglieder 12.00 Uhr Bürgerwehrheim, **Anmeldung bis 19.11. bei den Abteilungsleitern erforderlich**, Unkostenbeitrag 7 €

Totenehrung am Totensonntag 25.11.

Traditionell wird die Historische Bürgerwehr Ettligen am Totensonntag wieder die Totenehrung am Rathausehrenmal durchführen. Dieses Jahr wird die Ehrung jedoch erstmals um **11.30 Uhr** durchgeführt, bitte beachten !!

Die Bürgerwehr kann sich auf einen langjährigen Stamm an aktiven Mitgliedern verlassen, doch wir benötigen auch weiterhin Neumitglieder. Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel.- Nr. 07243/ 93669 oder per E-mail kommandant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch unter www.buergerwehr.ettlingen.de gibt es eine Fülle von Informationen.

Termine November 2018

- Fr. 2.11.: Laden von Gerät für SV Bürgerwehrheim/Garage, Treffpunkt 18.00 Gesamtverein.
- Sa. 3.11.: Treffpunkt Musikkapelle und Fahnenabordnung, 18.00 Uhr, Bürgerwehrheim wegen Auftritt Schützenverein.
- Sa. 24.11.: 1. Paul Kolossa Gedächtnisturnier, Treffpunkt 12.00 Uhr, Bürgerwehrheim. Alle volljährigen Mitglieder.
- Sa. 24.11.: Horbachdeifltaufe 18.11 Uhr, Treffpunkt um 17.30 Uhr, Kurt-Müller Grafplatz (Kutschenhof). Abt. Horbachdeifl.
- So. 25.11.: Totenehrung Rathausehrenmal **11.30 Uhr !!!** Treffpunkt, Musikkapelle, Infanterie und Artillerie **11.00 Uhr** BW Heim.

kleine bühne ettligen e.V.

Zartbitter statt Tratsch am vergangenen Wochenende

Wegen Erkrankung einer Darstellerin konnte am vergangenen Wochenende die Komödie „Tratsch im Treppenhaus“ nicht gespielt werden. Ein schrecklicher Gedanke, die Zuschauer zweier ausverkaufter Vorstellungen wieder nach Hause schicken zu müssen. Und ein riesiger Organisationsaufwand für das kleine Theater, dieses Szenario abzuwenden. Glücklicherweise war es möglich, dem Publikum stattdessen die Inszenierung „Zartbitter“ zu präsentieren.

So standen die Gäste vor der Alternative, sich den Kartenpreis an der Abendkasse zurückerstatten zu lassen, oder aber das Stück „Zartbitter“ anzuschauen. Kaum jemand ging wieder nach Hause, alle waren zufrieden, dass die Vorfreude auf einen netten Theaterabend nicht umsonst war und ließen sich auf die ersatzweise gespielte Inszenierung „Zartbitter“ ein.

Und niemand war enttäuscht, einige gaben sogar zu, dass sie sich das Stück „Zartbitter“ sonst möglicherweise nicht angeschaut hätten, weil sie sich einfach nichts darunter vorstellen konnten. Dass man auch bei einer bissig-bösen Komödie einiges zu lachen hat, damit hatte manch einer nicht gerechnet. Das Publikum verließ die kleine Bühne am Samstag und Sonntag jedoch hochzufrieden. „Tratsch im Treppenhaus“ wird am kommenden Wochenende 3. und 4. November wieder gespielt, bevor am 10. und 11. November dann wieder „Zartbitter“ auf dem Programm steht. Karten sind erhältlich bei den VVK-Stellen Buchhandlung Abraxas 31511 oder der Stadtinformation 101380. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kleinebuehneettlingen.de sowie bei facebook und instagram.

Seniorenkabarett Graue Zellen e.V.

Premiere

Das neue Programm der GRAUEN ZELLEN...

„Lieben – oder lieber nicht?“

Premiere am 2. November im Epernay-Saal im Schloss.

Saalöffnung 18.30 h, Beginn 19.30 h
Vorverkauf EUR 12,-, Abendkasse EUR 14,-
Karten in der Stadtinformation 07243/101-380 oder 333

Wie immer bei den „GRAUEN ZELLEN“ gibt es wieder viele Lieder, die sicherlich bei manchem Zuschauer schöne Erinnerungen wach rufen werden.

Art Ettligen

Mehrere Mitglieder sind am Wochenende kreativ

und laden Sie ein:



Besuchen Sie uns im Schloss Ettligen, im Ostflügel 1. OG.

Am 4.+5.11.2018 stellen Künstler von ArtEttligen von 11-18 Uhr aus und präsentieren ihre Arbeitstechniken.

www.art-ettlingen.de

Brita Rüsseler

Foto: Brita Rüsseler

Narrenvereinigung Ettligen

Narrenvereinigung eröffnet am 11.11. neue Fastnachtskampagne

Die Narrenvereinigung Ettligen, in der alle Fastnachtsvereine, Gesellschaften und Zünfte zusammengeschlossen sind, wird am Sonntag, 11.11. die neue Fastnachtskampagne 2018/2019 eröffnen.

Traditionell wird der Oberbürgermeister an diesem Tag vor das Narrengericht gestellt, das ihn in öffentlicher Verhandlung wegen einiger Vergehen anklagen wird. Der Staatsanwalt hat seine Anklageschrift bereits eingereicht und ist bestens vorbereitet.

Auch in diesem Jahr haben die Narren wieder Anklagepunkte gesammelt, die sicherlich zu einer weiteren Verurteilung des Oberbürgermeisters ausreichen werden. Gespannt ist das närrische Gericht darauf, welchen namhaften Verteidiger der Oberbürgermeister in diesem Jahr bestellt hat. Bisher sind jedoch alle aufgebauten Verteidiger gescheitert und konnten keinen Freispruch für Johannes Arnold erreichen.

Die in Ettligen bereits traditionelle Veranstaltung beginnt am Sonntag, 11.11. um 10.30 Uhr mit dem Marsch der Ettliger Narren zum Marktplatz. Dort wird nach der Begrüßung und Vorstellung der einzelnen Vereine, der Oberbürgermeister pünktlich um 11.11 Uhr dem ehrwürdigen Ettliger Narrengericht vorgestellt.

Die Gerichtsverhandlung wird, wie in jedem Jahr vom Ettliger Dreigestirn geleitet, das auf jeden Fall den Oberbürgermeister für die Dauer der fünften Jahreszeit absetzen wird. Als Zeichen der Machtübernahme wird Johannes Arnold den Rathausschlüssel an das Dreigestirn aushändigen müssen.

Wir laden alle Bürger zu dieser ersten närrischen Veranstaltung der neuen Kampagne und zur Eröffnung der Ettliger Fastnacht herzlich ein. Lassen Sie sich dieses amüsante „Schauspiel“ nicht entgehen.

Narrengilde Ettligen e.V. Bruderschaft des Hans-von-Singen

55. Narrenbrunnenpreisverleihung am 17.11.

Nominiert ist als 55. Preisträger Andreas Schmitt Sitzungspräsident der Fernsehsitzung Mainz bleibt Mainz wie es singt und lacht.

Die Laudatio hält Dr. Simone Schelberg.

18:30 Uhr: Empfang im Schloss Ettligen

19:00 Uhr: Preisverleihung Asamsaal
Musikalische Leitung Ulrich Wagner vom Staatstheater Karlsruhe.

20:00 Uhr: Epernaysaal

Festlicher Abend mit Live-Musik und Programmpunkten.

Kartenbestellung per E-Mail:

Info@narrengilde-ettlingen.de

Kartenpreis 48 Euro.

Bund für Umwelt- und Naturschutz

Vortrag: „Zu Land, zu Wasser und in der Luft – Plastik-Nahrung“



Plastikmüll

Foto: Michaela Flamm

Kunststoffe, im Volksmund Plastik genannt, sind bunt, praktisch, sauber, günstig und fast überall einsetzbar. Der aktuelle BUND-Vortrag von Michaela Flamm (BUND Karlsruhe) über die nachgewiesenen, globalen Kreisläufe von Kunststoffprodukten in Makro- und Mikroform soll anregen, über den alltäglichen Gebrauch und die wirksame Reduzierung von Kunststoffen in nahezu allen Bereichen nachzudenken. Es ist Zeit, endlich aus dem bekannten Wissen um die Auswirkungen von Plastik zu handeln! Denn das Plastik kommt bereits aus dem Wasserhahn, findet sich auf unseren Tellern, auf unserer Haut, in unserem Körper,...

Der Eintritt zu dem Vortrag ist frei. Jedermann und jedefrau ist dazu herzlich eingeladen am 8. November um 20 Uhr im HWK-Treff in der Fußgängerzone in der Obere Zwingerstraße 3 in Ettligen. Der Vortrag ist für den BUND Ettligen auch Auftakt für die Vorbereitung unseres Beitrages zum Marktplatz rund um die Themen Nachhaltigkeit und Plastik am 2. Februar 2019 in der Buhlschen Mühle

Infos zu aktuellen Aktivitäten des BUND Ettligen auch immer unter <http://www.bund-mittlerer-oberrhein.de/ettlingen>. Wer

regelmäßig über die Aktivitäten des BUND Ettligen per Mail informiert werden möchte, kann sich unter bund-ettlingen@email.de in einen e-Mailverteiler aufnehmen lassen.

Kleingartenverein

Rück- und Ausblick Rückblick Oktoberfest

Am 29. und am 30. September veranstaltete der Kleingartenverein sein Oktoberfest. Das Fest fand einen enormen Anklang bei den vielen Besuchern, so dass das Zelt am Samstagabend und am Sonntagmittag bei guter Stimmung voll besetzt war. Offensichtlich hat der Kleingartenverein mit seinem Angebot, darunter Weißwürste, Hähnchen, Grillhaxe und Obatzter, den Geschmack der Gäste getroffen. Oberbürgermeister Arnold lobte das gute Zusammenleben und die aktive Mitarbeit in den Vereinen von Ettligen-West. Insgesamt war es ein schönes und erfolgreiches Wochenende. Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen fleißigen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Auch bei all den Gästen, die den Weg zum Oktoberfest gefunden haben, möchte sich der Kleingartenverein recht herzlich bedanken.

Martinsumzug in Ettligen-West

Der Kleingartenverein veranstaltet auch dieses Jahr am 11.11. wieder einen Martinsumzug. Beginnen wird der Martinsumzug um 18 Uhr auf dem Festplatz des Kleingartenvereins neben dem Café Rosine (Gärtnerklausen). Für die Kinder wartet wieder eine Martinsbrezel, selbstverständlich wird auch für das Wohl der großen Begleiter gesorgt.

Ablesen der Strom- und Wasserzähler

Am Samstag, 17. November werden die Strom- und Wasserzähler abgelesen. Die Hauptwasserleitungen werden ebenfalls geschlossen. Mit dem Ablesen wird um 09 Uhr begonnen. Damit die Arbeit zügig ablaufen kann, werden die Kleingärtner gebeten, die Türen und Tore zu den Gärten offen zu halten.

Kleintierzuchtverein Ettligen

Rückblick Lokalschau

Am Samstag und Sonntag, dem 20./ 21.10. fand unsere Lokalschau statt. Ab 15 Uhr konnten interessierte Besucher eine Kutschfahrt durch Ettligen-West unternehmen oder die bewerteten Kaninchen begutachten. Vielen Dank unseren Kutschern Brigitte Günther und „Buschi“. Am Abend fand die Preisverleihung statt. Vereinsmeister wurde dieses Jahr Dietmar Scheib mit seinen Blauen Wienern. Er erreichte 385 Punkte. Sarah Reiser stellte Castor Rex aus und konnte mit 382,5 Punkten den Vereinsjugendmeister erringen. Annika und Yannik Früh bekamen mit ihren Zwergwiddern weiß, blaue Augen, einen Sonderehrenpreis. Wir gratulieren den Züchtern für ihre Leistungen und wünschen

ihnen noch ein erfolgreiches Zuchtjahr. Bei den Bastelarbeiten konnte Collin mit seinem Kaninchenstall einen Sonderehrenpreis erreichen. In einer Gemeinschaftsarbeit wurden Hindernisse für Kanin-Hopp gebaut. Für diese gab es ebenfalls einen Sonderehrenpreis. Erika Preusch überzeugte den Preisrichter mit ihrer Hasenfamilie und wurde mit dem dritten Sonderehrenpreis für die Bastelarbeiten ausgezeichnet. Wir gratulieren allen Ausstellern und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Am Sonntag war der Taubenwettflug der Höhepunkt. Für den Wettflug bedanken wir uns bei Andreas Schwald vom Brieftaubenverein Heimatliebe aus Ettlingen-West.

Wir bedanken uns bei allen Helfern für das Auf- und Abbauen und für die Hilfe während des Schaubetriebes vor und hinter der Theke. Ebenso bei allen Sachspendern und bei allen Besuchern.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Tatschreiben für Ettlinger Schulen

Nach den Herbstferien beginnen die Arbeitsgemeinschaften im Tatschreiben, die der Stenografenverein Ettlingen für Schülerinnen und Schüler Ettlinger Schulen durchführt. Erfreulich ist das Interesse für den Unterricht. Das Blindschreiben an der Computertastatur wollen mehr als 90 Schülerinnen und Schüler erlernen. Sie sind nun in acht Lerngruppen eingeteilt. Alle angemeldeten Teilnehmer/-innen erhielten per E-Mail individuelle Informationen, wann der Unterricht startet und von wem sie unterrichtet werden.

Für weitere zwölf Schüler beim Heisenberg-Gymnasium Ettlingen beginnt die Schulung ebenfalls nach den Herbstferien.

Wir freuen uns über die gute Resonanz für das Tatschreiben und wünschen den Schülern und den Lehrkräften viel Freude und Erfolg beim 10-Finger-Schreiben am PC. Der Stadt Ettlingen und den Schulleitungen der Ettlinger Schulen gilt unser Dank für das gute Zusammenwirken bei der Realisierung dieses Lernangebots.

Tatschreibtrainingsgruppe wieder wöchentlich

Nach dem Rückzug von Heide Diebold als Trainerin für die Gruppe der jungen Tatschreiberinnen und Tatschreiber ist es nach einer Übergangslösung gelungen, wieder ein wöchentliches Training anzubieten. Als neuer Trainerin bzw. neuer Trainer konnten zwei ehemalige Gruppenmitglieder gewonnen werden, ihre Kenntnisse und Erfahrungen aus mehreren nationalen Wettbewerben an die Nachwuchsschreiber(innen), zu denen inzwischen auch Schülerinnen aus den letztjährigen Arbeitsgemeinschaften gestoßen sind, weiterzugeben.

Alexandra Kühn und Moritz Kuch wechseln sich wöchentlich ab und stehen donnerstags von 16:45 Uhr bis 18:15 Uhr bereit,

den Jungen und Mädchen (aber auch interessierten Erwachsenen) zu zeigen, wie sie schneller auf der Tastatur werden und auch im Bereich Textbearbeitung Techniken erlernen können, mit denen sie Texte nicht nur bearbeiten, sondern auch durch sogenannte Short-Cuts (Kombinationen verschiedener Tasten) ihre Geschwindigkeit beim Schreiben von Texten unterstützen können.

Der Verein freut sich, junge Leute für diese Aufgabe gewonnen zu haben, und wünscht ihnen und den Trainingsgruppenteilnehmern viel Freude und Erfolg.

Frühstückstreffen für Frauen

„Frühe Verletzungen – Lebenslange Folgen“

Warmherzige Atmosphäre, offene Gespräche und ein liebevoll angerichtetes Buffet erfreuten am Samstag, 20. Oktober rund 350 Frauen, die sich zum gemeinsamen Frühstück im Gebäude der Freien Evangelischen Gemeinde trafen. Am 55. überkonfessionell ausgerichteten „Frühstückstreffen für Frauen“ (FFF) in Ettlingen sorgten vielfältige Leckereien für das leibliche Wohlergehen, während der Austausch über Glaubens- und Lebensfragen sowie tiefgehende Impulse das seelische Wohl nicht zu kurz kommen ließen. Thema des Morgens war „Frühe Verletzungen – Lebenslange Folgen?!“.

In einem Interview der Moderatorin Mareike Gomolka mit Ellen Schimpchen gab diese ein offenes Zeugnis davon, wie sie trotz einer äußerlich glücklichen Familiensituation früh innerliche Verletzungen davontrug.

Was machen innere Verletzungen, z.B. Scheidung, schwere Krankheit, der Verlust eines geliebten Menschen, mit einem und wie lässt sich ein Umgang mit den teils lebenslangen Folgen finden? Die Diplom-Sozialpädagogin Dorothee Erlbruch vertiefte feinfühlig dieses anspruchsvolle Thema. Statt vor der schmerzenden Sache davonzulaufen, sie zu ignorieren, zu beschönigen oder kleinzureden, sollte man sich ihr stellen und lernen, die eigene Lebensgeschichte anzunehmen und Gott nach dem Guten zu fragen, was daraus entstehen kann. Wer aufhöre, seine Leiderfahrung wie einen Schatz zu hüten und sich ständig gedanklich um das Vergangene zu drehen, habe die Hände und den Kopf frei, um das im Hier und Heute uns zur Verfügung stehende Gute zu ergreifen und mitzugestalten.

Musikalisch begleitet wurde der Vormittag durch bewegenden Gesang am Klavier von Anna Kronenwett.

Das erste Ettlinger Frauenfrühstückstreffen fand am 14.09.1991 statt und erfreut sich seitdem großer Beliebtheit. Das nächste Frauenfrühstück folgt am 16. März 2019. Die Therapeutin Susanne Mockler wird über Komplimentsprechen: „Kompliment! – Mehr Lebensfreude durch einen wertschätzenden Lebensstil“.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker



1. Bad Herrenalber Seifenkistenrennen - wir waren dabei!

Foto: Pfadfinderbund Süd

Ein klein wenig Motorsportfeeling war beim Seifenkistenrennen in der Bad Herrenalber Innenstadt schon vorhanden: Immer zwei Wagen lieferten sich in der mit Autoreifen ausgelegten Strecke am Kloster vorbei ein hoch emotionales Rennen, das quasi als Mannschaftssport ausgetragen wurde: die ersten 20 Meter durften die „Anschieber“ den Rennwagen auf Geschwindigkeit bringen, danach rollten die Seifenkisten die verbleibenden 150 m am Kloster bis zum Rathaus in Ideallinie hinunter, wo ein großer Reifenblock als Prellbock bereit stand.

Das Rennen, bei dem die Bad Herrenalber Pfadfindergruppe „Buntspechte“ Gastgeber waren, war der große Tag für etwa 30 Kinder, die in den vergangenen Wochen in Gruppenstunden und Lagern über Brems- und Lenkmechanismen gegrübelt hatten, verschiedene Reifentypen und -aufhängungen ausprobiert hatten und zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen kamen. Wenn auch während des Rennens die „Boxengasse“ mit der Reparaturwerkstätte des öfteren gebraucht wurde, erwiesen sich doch die Rennwagen in Mehrzahl als sehr robust, ausgeklügelt und meistens auch optisch sehr ansprechend gestaltet. Fantasie und technisches Können verband sich also, und bei der Präsentation der Autos konnten die Eltern und Zuschauer etwa den „Blauen Hai“, den „Silberpfeil“ oder den „Feuerwagen“ bestaunen.

Nach der Aufwärmrunde wurde es dann ernst; die Fahrer behielten jedoch die Nerven und fuhren ohne größere Unfälle auf die Plätze: Den ersten Preis in der Fahrerwertung gewann Reinhild Schröder aus Pforzheim mit überragenden 15,8 Sekunden, wobei ihr Anschieber nicht unwesentlich beigetragen hatte... Den zweiten Platz teilten sich sogar vier Fahrer, die zeitgleich in 22,1 Sekunden die Wegstrecke von etwa 150m zurücklegten; die entsprechenden Plätze gingen nach Nöttingen, Birkenfeld, Bad Herrenalb und Bruchhausen. In der Konstrukteurswertung gewann ebenfalls der „Feuerwagen“ von Reinhild Schröder, der zweite und dritte Platz ging an die Remchinger Meute „Sonendachs“, bevor der Gastgeber aus Bad Herrenalb, die Meute Buntspecht, die Plätze vier und fünf erreichte.

Ein herzliches Danke möchten wir an Barbara Russo und die Eisdiele „La Vita“ aussprechen, die die Preise für Rennfahrer und sogar Zuschauer Kinder gestiftet hat sowie an die OMV Tankstelle Pfeiffer, die uns die Altreifen für die Streckenmarkierung zur Verfügung gestellt hatte.

Da wir von mehreren Zuschauern angesprochen wurden: Interessenten an einer Neuauflage des Rennens im kommenden Jahr können sich gerne an untenstehende Kontaktadresse wenden.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,
Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Jehovas Zeugen

Vorträge

Sonntag, 04.11. 10 Uhr „Das Königreich Gottes ist nahe“

Laut einer Umfrage des Nachrichtenmagazins Focus können 74 % aller Deutschen das Vaterunser noch gut bis sehr gut aufsagen. Was aber ist die tiefe Bedeutung dieses Gebetes? Um was beten eigentlich Christen, wenn sie darum bitten, das Reich möge kommen, da viel christliche Konfessionen lehren, dass wir in das himmlische Königreich kommen?

18 Uhr „Wie man im Dienst für Gott Freude finden kann“

Da viele Menschen von der Religion enttäuscht wurden, ist für sie der Materialismus eine Quelle der Freude geworden. Die meisten stellen jedoch fest, dass diese Freude nur ein falsches und trügerisches Gefühl ist, das schnell verfliegt. Bei dem Gedanken Gott zu dienen, entsteht bei vielen ein Bild der Askese und Freudlosigkeit. In diesem Vortrag wird gezeigt, dass gerade der Dienst für Gott eine Quelle der Zufriedenheit und des relativen Glücks bedeutet.

Unsere Zusammenkünfte finden im Ferning 45 statt. Kein Eintritt, keine Kollekte.

Weitere Informationen über Jehovas Zeugen z.B.: „Wie finanzieren Jehovas Zeugen ihr Werk?“ auf www.jw.org.de - Die Website erscheint in mehr als 900 Sprachen und Gebärdensprachen

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (44/2018) Volksbank Ettligen übergibt zwei Fahrradständer an den Ortsteil Bruchhausen

Groß war die Freude des Ortschaftsrates über die Spende der Volksbank Ettligen, die von Vorstand Thomas Reinig und Steffen Völkle am 19.10. übergeben wurde.

Es war der Wunsch des Ortschaftsrates, die modernen Fahrradständer auf dem kleinen Dorfplatz neben dem Bücherschrank zu platzieren.



Foto: Reiser

Oberbürgermeister Johannes Arnold und Ortsvorsteher Wolfgang Noller bedankten sich unisono bei der Volksbank für das „Zeichen der Verbundenheit mit dem Standort Bruchhausen“. Ein besonderer Dank des Ortsvorstehers galt Heinz Peters, der die beiden Fahrradständer „vermittelt“ hatte.

Und noch eine Baustelle

Langgehegter Wunsch des Ortschaftsrates war es, die Querspange Luitfried-/Frühlingstraße barrierefrei für Rollstuhlfahrer und Eltern mit Kinderwagen zu gestalten.

Am Froschbrunnen entsteht deshalb aktuell eine Rampe, die dies ermöglichen wird. Der Bereich ist deshalb gesperrt

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Bilderausstellung „Zwei aus Bruchhausen“

Schon heute sollten Sie sich den Termin **Sonntag, 18.11., 11 Uhr**, vormerken. An diesem Tag wird die Bilderausstellung von zwei Bruchhausener Künstlerinnen im Rathaus Bruchhausen eröffnet.

Mehr dazu in den nächsten Wochen.

Ortsgeschichtliche Ausstellung geöffnet

Am Sonntag, 04.11., ist die ortsgeschichtliche Ausstellung im Rathaus Bruchhausen von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Die Bevölkerung ist zum Besuch der Ausstellung herzlich eingeladen. Zu sehen sind Gerätschaften aus der Landwirtschaft, dem Handwerk und der Hauswirtschaft. Für informative Gespräche wird Herr Helmut Haas zur Verfügung stehen.

Änderung der Öffnungszeiten des Bruchhausener Häckselplatzes

Von November 2018 bis Februar 2019 gelten folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag von 14 bis 16.00 Uhr
Samstag von 12 bis 16 Uhr

Schadstoffmobil

Das Schadstoffmobil macht in Bruchhausen Halt am Donnerstag, 22. November, von 14.55 bis 15.55 Uhr auf dem Parkplatz bei der Sporthalle.

Am Samstag, 24. November, gibt es von 14 bis 16 Uhr eine **Zusatztour in Ettligen** in der Middelkerker Straße, Parkplatz Albgauhalle.

Nähere Infos unter „Rathaus aktuell“.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule

montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags von 14 bis 16 Uhr

Sturzprävention

dienstags von 9 bis 10 Uhr

Gestalten mit Ton

jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging

vierzehntäglich, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis

einmal im Monat, donnerstags von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr. Das nächste Treffen findet am **8. November** statt.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. **Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

Seelsorgeeinheit Ettligen-Land

Ferienlager 2019

Die Pfarreien der Seelsorgeeinheit Ettligen-Land veranstalten in der Zeit vom 14. Aug. – 25. Aug. 2019 wieder eine Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren. Im Jahr 2019 geht es ins Haus Nickersberg bei Bühl. Wir möchten alle interessierten Eltern ganz herzlich zu unseren Infoabenden einladen:

Montag, 5. Nov., um 18:30 im Gemeindezentrum Ettligenweier

Donnerstag, 8. Nov., um 18:30 Uhr im Pfarrsaal Spessart

Wir möchte Ihnen auf den Infoabenden einen Einblick in die Ferienfreizeiten unserer Seelsorgeeinheit geben und Ihre Fragen dazu beantworten.

Luthergemeinde

Kindersingen am 3. November im Gemeindezentrum Bruchhausen

Singen macht Spaß!

Wenn du Lust am Singen toller Lieder hast, dann bist du richtig beim Kindersingen mit Bezirkskantorin Anke Nickisch!

Die Lieder die wir lernen, singen wir im Gottesdienst am 4.11. um 10.30 Uhr im Gemeindezentrum der Luthergemeinde Ettligen-Bruchhausen.

Wir freuen uns auf dich!

Wann: Samstag, 3.11.18 von 10-12 Uhr im Ev. Gemeindezentrum der Luthergemeinde, Meistersingerstraße 1-3

Infos:

Bezirkskantorin Anke Nickisch, Tel. 980659 oder Pfrin. Bornkamm-Maaßen Tel. 9688